

Soeben ist erschienen:

Verfall und Wiederaufbau der französischen Währung seit dem Kriege (1914—1932)

Ein Beitrag zum Problem der Kriegsschulden

Von

Dr. Horst KollitzProfessor der Nationalökonomie
an der Universität Bogotá

X, 293 S. gr. 8° / Preis 16 RM

Interessenten: Leitende Persönlichkeiten in Handel und Industrie, Währungs- und Finanzpolitiker, Finanzwissenschaftler, Volkswirtschaftler, Statistiker, Börsenvorstände, Parlamentarier, Dozenten und Studierende für Handelsrecht und Nationalökonomie usw.

Ⓢ

Carl Heymanns  in Berlin W 8
Verlag

ZUM WAGNER-JAHR

Richard Wagner

Gesammelte Schriften und Dichtungen

Herausgegeben von

Dr. Wolfgang Golther

Geh. Hofrat Univ.-Professor in Rostock

Mit Lebensbild, Einleitungen
Anmerkungen und Registern
24 Bildbeigaben u. zwei Facsimiles

10 Teile in 6 Bänden + Jeder Band Ganzleinen

Ⓢ

RM 2.70

Ⓢ

Die Auflage ist bis auf wenige Expl. verkauft!

DEUTSCHES VERLAGSHAUS BONG & CO.

Soeben erschien:

„Licht und Schatten“

Gedichte von

LISA BUTLER

Dieser Gedichtband enthält eigentlich kein einziges bloß „schönes“ Gedicht. Und gerade das berechtigt uns zur Anerkennung, daß solche Lyrik heutigen Tages überaus selten und kostbar geworden ist.

Den Stillen und Besinnlichen werden diese Gedichte eine köstliche Gabe sein.

79 Seiten 8°. Leinen RM 3.60

Ⓢ

ORELL FUSSLI VERLAG ZÜRICH/LEIPZIG

Auslieferung für Österreich:
Z. G., Auslieferung deutscher Verleger, Wien

Soeben erschien:

Ⓢ

Kurt R. E. Wais

Henrik Ibsens Wirkung in Spanien, Frankreich, Italien

83 Seiten 8° kartoniert RM 2.80

In gedrängter Fassung sind in dieser kleinen Schrift eine Reihe wesentlicher Tatsachen und Ereignisse festgehalten, in denen sich die Einwirkung Ibsens auf die Kultur der romanischen Völker nach außen hin kundtat. Sie führt uns zurück in die wilde Aufregung, die in den 80er und 90er Jahren Schauspieler und Regisseure, Kritiker und Dramatiker beim umwälzenden Auftauchen der Dramen Ibsens ergriff. Die bunte Verschiedenheit der Kritikerstimmen, der skeptischen und der begeisterten, kommt zu Worte.

Die gegenwärtige Krise des psychologischen Gesellschaftsdramas hat hinter diese ganze Entwicklung einen Schlußstrich gesetzt, welcher die Distanz zu einem unbereinigtem Bild dieses Zeitabschnitts ermöglicht, wie sie in der vorliegenden Schrift überall spürbar ist.

Interessenten: Literaturhistoriker / Kulturhistoriker / Kritiker / Dramaturgen und Schauspieler / Journalisten / Institute und Bibliotheken sowie die literarisch und theatergeschichtlich interessierte Leserschaft.

In Kommission bei

**Georg Westermann, Braunschweig, Berlin W 10
Hamburg**